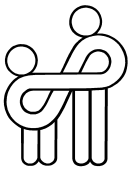


LERNEN FÖRDERN

Landesverband Bayern zur Förderung von Kindern, Jugendlichen und jungen
Erwachsenen mit besonderem Förderbedarf e.V. (bei Lernbehinderungen, MCD, Hyperaktivem Syndrom)



LERNEN FÖRDERN Bayerischer Landesverband e.V.
Helmut Zillober * Lutzstr.62 * 86157 Augsburg

Augsburg, den 20. Juni 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

„**Wer, wenn nicht wir**“ ist eine Kampagne von LERNEN FÖRDERN Landesverband Bayern und sucht das Engagement von Menschen, die mutig, gesellschaftlich aktiv, vielleicht gebildeter oder sogar professionell hinsichtlich des Themas ausgebildet sind, um im Sinne einer anwaltschaftlichen Sorge unsere Betroffenen mit Hilfebedarf im Lernen und in der Lebensbewältigung sowie ihre Angehörigen aktiv, zielführend und auch überregional zu unterstützen. Gleichzeitig wollen wir ein gesellschaftliches Bewusstsein dafür schaffen, dass die Inklusion von Menschen mit Lernbehinderungen und all ihren Problemen und Problembereichen in der Behindertenlandschaft nach wie vor randständig behandelt wird. Schule ist hier nur eine, wenn auch sehr wichtige Lebensphase.

Nach der Gründung vor 40 Jahren und dem Idealismus der damaligen Pioniere, auch Menschen mit Hilfebedarf im Lernen und in der Lebensbewältigung eine emanzipative Stimme im politischen Geschehen Bayerns mit all ihren Interessensgruppen zu geben, steht der Landesverband nun vor neuen **Herausforderungen:**

- Wir erkennen eine Entsolidarisierung der Gesellschaft, was natürlich unsere Menschen mit einem begutachteten Förderbedarf im Lernen in zweifacher Hinsicht trifft: Als Menschen mit ernstzunehmenden, aber meist nicht offensichtlichen Behinderungen und häufig prekären Lebensumständen. Viele von ihnen bleiben nach wie vor einsam, ohnmächtig und oft auch ohne Hilfen im Leben.

LERNEN FÖRDERN Bayerischer Landesverband e.V. * Lutzstr. 62 * 86157 Augsburg
Tel. 0821/ 5429463 oder Mobil: 0157/ 88380370 * Helmut.Zillober@lernen-foerdern-by.de
Web: <http://www.lernen-foerdern-bayern.de>

Bankverbindung: Sparkasse Ostallgäu IBAN DE76 7335 0000 0204 0137 75
Eingetragen beim Amtsgericht München unter VR 18553 - Gemeinnützig anerkannt durch FA Erding AZ 114 109 70173
gefördert vom Zentrum Bayern Familie und Soziales

Vorsitzender
Helmut.Zillober
@lernen-foerdern-by.de

Stellv. Vorsitzende
Martina.Ziegler
@lernen-foerdern-by.de

Stellv. Vorsitzender
René.Keil
@lernen-foerdern-by.de

Finanzen
Britta.Bucher
@lernen-foerdern-by.de
Tel.: 07141/9747870

- Inklusion in der Gesellschaft lebt einerseits besonders von der Herausbildung und Stärkung von Selbstbewusstsein, andererseits aber auch von der Schaffung und Bereitstellung barrierefreier materieller und institutioneller Hilfen, Berufsangeboten und Wohnmöglichkeiten. Hier erleben wir bisher kaum Fortschritte von Akzeptanz in der Fremd- und Eigenwahrnehmung der Betroffenen und eine Unterschätzung ihrer Behinderungen. Sie selbst suchen somit weder Hilfen noch kennen sie ihre Rechte, die ihnen eigentlich zustehen.
- Unsere Betroffenen brauchen Unterstützung, wenn sie Institutionen wechseln, wenn sie mutige Schritte in das kulturelle Leben wagen, hinsichtlich der Nutzung ihrer Behindertenrechte oder auch hinsichtlich einer aufgeklärten, diskursiven und sozialkritischen Betrachtung ihrer von ihnen selbst erkannten Grenzen. Diese werden ja im Nahbereich, z. B. bei Mitschülerinnen und Mitschülern, Freunden und manchmal sogar bei Eltern, oft abschätzig behandelt und führen zu nachhaltigen Verunsicherungen. Gleichzeitig verzichten die Institutionen nicht auf zwar wichtige, aber von den Betroffenen als verletzend empfundene Etikettierungen, z.B. für und in der spezialisierten Beschulung wie auch im inklusiven Geschehen - mit all ihren Vor- und Nachteilen (Ressourcen-Etikettierungs-Dilemma).

Antworten darauf liegen im solidarischen Aufbau von starken und stärkenden Strukturen, wie z. B.:

- Angeleitete Selbsthilfegruppen an vertrauten Orten. Ziel könnte eine nachhaltige Selbstprofessionalisierung werden, die auch Schulabgängerinnen und -abgänger miteinschließt.
- Strukturierte Angebote und Begleitung bei Übergängen von Institutionen. Nutzung der Multikompetenz verschiedener Helfersysteme. Vielleicht kann auch der Integrationsfachdienst besser beim Übergang ins Berufsleben mit eingebunden werden.
- Strukturierte Aufklärungen der Eigenwahrnehmungen und Verletzungen durch Etikettierungen einerseits, hinsichtlich der Behindertenrechte und gesellschaftlichen Bedeutung von zuschreibenden Begriffen andererseits. Diese müssen emanzipativ aufgearbeitet werden.

- Kulturelle Angebote, die begleitend mutig genutzt werden. Damit ist auch die nachhaltige Bildung von kulturellen Fähigkeiten gemeint hinsichtlich Musik, Tanz, Theater, Kunst und Sport.

Für diese großen Aufgaben brauchen wir Ihr Mandat und Ihre Unterstützung!

Ein starker Verband ist für alle örtlichen Fördervereine in Bayern eine wichtige Basis für den Austausch von Erfahrungen, den Austausch von Förder- und Projektideen, sowie Fundraising und Möglichkeiten, an größere Geldmittel für nachhaltige Projekte zu kommen (z. B. bei Aktion Mensch oder Glücksspirale).

Und nicht zuletzt sollte auch gesellschaftspolitisch ein Selbsthilfeverband, der mehr als 40% aller Menschen mit Behinderungen vertritt, die Beachtung bekommen, die er verdient, insbesondere wenn ersichtlich wird, dass hier großer Handlungsbedarf besteht.

Ich bitte Sie um Unterstützung unserer Ortsvereine und Mitglieder und somit den Eintritt Ihres Fördervereins in unseren Landesverband, um kritisch, konstruktiv und mit Ihren wichtigen Erfahrungen an den großen Aufgaben im Sinne der oben genannten anwaltschaftlichen Sorge mitzuarbeiten.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Mit herzlichen Grüßen im Namen des Vorstandes



Vorsitzender, LERNEN FÖRDERN Bayerischer Landesverband,



<https://lernen-foerdern-bayern.de>

Diese Kampagne wird unterstützt durch:

Die Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus



Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Landesverband Bayern



Prof. Dr. Ulrich Heimlich,
LMU München, Abteilung
Lernbehindertenpädagogik



Prof. Dr. Hans Weiß, ehem. Pädagogische
Hochschule Reutlingen, Fakultät für Sonderpädagogik,
Wohnhaft in Abensberg/ Bayern

Vorstand LERNEN FÖRDERN Bayerischer Landesverband Bayern:

Vorsitzender: Helmut Zillober, Vater, Mobiler Sonderpädagogischer Dienst und inklusiver Lehrer, mehrfacher Bundes-, Landes- und Bezirkssieger mit seiner Schülerzeitung, Aufbau eines großen Musikprojekts an der Martinschule Augsburg in Zusammenarbeit mit Jugendhaus und Partnerschulen sowie Bewerbung eines nachhaltigen inklusiven Sozialraumprojekts für Musik, Tanz und Theater bei Aktion Mensch im Wert von über 700.000€

Stellvertretende Vorsitzende: Martina Ziegler, M.A., Angehörige, freiberufliche Autorin, Redaktionsleitung der Zeitschrift LERNEN Fördern

Stellvertretender Vorsitzender: René Keil, Vater, ehrenamtlich engagiert im Kreisjugendring Waldkraiburg

Schriftführer: Albrecht Haag, Mobiler Sonderpädagogischer Dienst, Vorsitzender Förderverein Augsburg-Nord

Kassenleitung: Britta Bucher, ehrenamtlich engagiert, Verwaltungsangestellte

Beisitzer: Prof. Dipl.- Psych. Karl-Heinz Eser, Dürrlauingen, DHBW Heidenheim, wissenschaftlicher Beirat des LERNEN FÖRDERN Bundesverbands

Beisitzer: Willi Amann, ehem. Seminarleiter, Vorsitzender Förderverein Füssen